



Abschlussveranstaltung

des BMU-Projektes „Wild abfließendes Wasser in urbanen Räumen“ (WAWUR)

21. Juni 2022, 10 bis 14.45 Uhr

hybride Veranstaltung im Plenarsaal, Neues Rathaus
Eingang „Goldene Pforte“, Rathausplatz 1 in Dresden

Programm

- | | |
|-------------------|---|
| 10.00 - 10.10 Uhr | Begrüßung
Eva Jähnigen, Beigeordnete für Umwelt und Kommunalwirtschaft der LH Dresden |
| 10.15 - 10.45 Uhr | Das Starkregenportal von Dresden – Informationsplattform für Multiplikatoren, Fachämter und Bürger
Dr. Katja Maerker, Umweltamt der LH Dresden |
| 10.50 - 11.15 Uhr | Neue Wege in der Gebäudetypisierung – automatisierte Erkennung und innovative Anwendungsfelder
Dr. Sebastian Golz, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden |
| 11.20 - 11.45 Uhr | Mobile Mapping – Modellprojekt zur 3D-Straßenbestandserfassung
Andreas Schmidt, Amt für Geodaten und Kataster der LH Dresden |
| 11.50 - 12.15 Uhr | Entwicklung einer nutzerfreundlichen Modellkette zur Frühwarnung vor urbanen Sturzfluten
Dr. Stefan Krämer, Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH |
| 12.15 - 13.45 Uhr | Mittags-/Kaffeepause mit Posterpräsentation |
| 13.45 - 14.45 Uhr | Podiumsdiskussion „Wie weiter nach WAWUR? - Zukunft Starkregenrisikomanagement in Dresden“
Moderation: Jens Olaf Seifert, Umweltamt der LH Dresden

Dr.-Ing. habil. Uwe Müller, Sächs. Landesamt für Umwelt, Landw. und Geologie
Ralf Strothteicher, Stadtentwässerung Dresden GmbH
Uwe Friedrich, Brand- und Katastrophenschutzamt der LH Dresden
Thomas Pieper, Abt. Stadterneuerung im Stadtplanungsamt der LH Dresden
Prof. Michael Breidung, Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen der LH Dresden |